

An unsere Mitbürger!

Die Abgeordneten der auf Selbsthilfe beruhenden deutschen Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften tagen vom 24.—26. d. M. in unsern Städten. — Sie sind die Vertreter und Träger hochwichtiger volkswirtschaftlicher Fragen, deren Bedeutsamkeit auch bei uns von Behörden, wie von Privaten bereitwilligst anerkannt und gewürdigt wird.

Während wir nun bei unsern Vereinsmitgliedern ein warmes Interesse für diese Sache und eine lebhafte Beheiligung an dem hier abzuhaltenen Vereinstage erwarten und voraussetzen, wenden wir uns an die gesamte Einwohnerschaft Leipzigs, die ja stets einen regen Eifer für öffentliche und gemeinsame Angelegenheiten gezeigt und ihren Ruf der Gastlichkeit und Herzlichkeit schon oft bewährt hat, mit der Bitte, auch hier nicht zurückzustehen. — Wir wünschen von Ihnen nichts weiter, als eine freundliche und zahlreiche Beheiligung an den Verhandlungen sowohl wie an den geselligen Zusammenkünften — wir wünschen dies zu Ehren der hochwichtigen Sache, zu Ehren unserer lieben Gäste und zu Ehren unserer Stadt.

Der Vereinstag wird ohne großes Schauspiel und ohne rauschende Feierlichkeiten nach folgendem Programm abgehalten werden:

- 1) Sonntag den 23. August Empfang der Vertreter auf den Bahnhöfen und Geleitung zum Empfangsbureau. Nachmittags Zusammenkunft bei Kintisch im Rosenhale. Abends Vorversammlung im Schützenhause.
- 2) Montag den 24. August Vormittags 10 Uhr Begrüßung des Vereinstages durch den Herrn Bürgermeister Dr. Koch im Namen der Stadt. Bis 5 Uhr Nachmittags Verhandlungen. Abends 6 Uhr Fahrt nach Delitzsch.
- 3) Dienstag den 25. August Vor- und Nachmittags Verhandlungen. Abends 6 Uhr Festessen.
- 4) Mittwoch den 26. August Vor- und Nachmittags Verhandlungen. Abends 6 1/2 Uhr Theater: Oberon. Das nicht abonnirte Parquet ist für die Teilnehmer am Vereinstage reservirt. Nach dem Theater Zusammenkunft der Deputirten in Schatz's Restauration, Universitätskeller.
- 5) Donnerstag den 27. August früh 7 Uhr (nicht 8 Uhr, wie am Mittwoch irrtümlich angegeben) Fahrt nach Grimma und Leisnig.

Während der Verhandlungen sind die Gallerien zum unbeschränkten Eintritte geöffnet, wogegen zum Eintritte in den unteren Saal Eintrittskarten auf unserm Bureau, Ritterstraße Nr. 43, unentgeltlich ausgegeben werden.

Ebdieselbst sind auch Karten à 17 1/2 Ngr. zu dem am Dienstag den 25. August Abends 6 Uhr im Schützenhause stattfindenden Festessen zu erhalten.

Leipzig, den 18. August 1868.

Das Local-Comité.

Generalversammlung der Neumann'schen Kranken- und Leichen-Commun.

Die Mitglieder werden eingeladen Sonntag den 23. August Nachmittags 3 Uhr in der Restauration des Herrn Göze, Nicolaistraße Nr. 51, recht zahlreich zu erscheinen.

Tagesordnung: Revision und Justification der Jahres-Rechnung; Wahl eines Besitzers und zweier Ausschussmitglieder.

Der Vorstand.

OSSIAN. Heute 7 Uhr Uebung im Vereinslocale. Besprechung über die demnächst stattfindende Sommerpartie.

Wieder ein Beweis der außerordentlichen
Wirksamkeit des
Dr. med. Hoffmann's
weisen

Kräuter-Brust-Syrups.

Seit langer Zeit litt ich an einem lästigen Husten. Um denselben zu beseitigen, kaufte ich mir eine Flasche Hoffmann'sen Kräuter-Brust-Syrup bei Herrn Wilh. Günther, und zu meiner Freude fand ich, daß mein Husten nach fortgesetztem Gebrauche dieses Syrups vollständig ausblieb.

Greiz, den 12. 1864. Louise verehel. Niedel.

Für Leipzig halten Lager in Flaschen à 1 Thlr., 15 Ngr. und 7 1/2 Ngr. die Herren Louis Apitzsch, Grimma'scher Steinweg, Julius Hofmann, Peterssteinweg, und Hugo Wendling, Barfußgäßchen 2.

Eutritzschi!

Die Gemeinderechnungen von 1867 liegen immer noch nicht aus.
K. M. R. K. B. St. N.

An den rothen und schwarzen Juden.

Ich sei, gewährt mir die Bitte,
In Eurem Bunde der Dritte!

Der Schellenunter.

Im 3. Brief vom 10. December 62 stand von Ihnen ertheilte Buchstabendresse mit Zahlen, unter welcher mein Brief am 4. August signirt wurde. Frühere Angaben halte ich in hohen Ehren und suche sie nach Kraft und Macht zu verwirrlichen, ohne Ihre Mitwirkung aber wird es nicht zu Stande kommen. Gedachten Sie meiner Anfangs Juli unter vis à vis, so sei nochmals gesagt, daß ich es nicht vergesse, sondern erst nach eingeschlossenem Wunsch und Willen über mich weiter verfügen kann. C...

A. W. 27. Ich erwarte Sie heute Abend 6 Uhr pünktlich am bestimmten Ort.

Camilla! Ich habe Sie am Dienstag Nachmittag vergeblich erwartet.

Es gratulirt Fräulein Hed. S.... zu ihrem 25. Geburtstage, daß die ganze Emserstraße zittert,
ein alter Freund.

Der Nepprichen Gesellschaft hiermit die Anzeige, daß Unterzeichner abgehalten ist der Feierlichkeit beizuwohnen, ich bitte daher Herrn Stinto so wie den Preßschüler, mich bei der guten Sache zu vertreten.

Salat Compt.

Klapperkasten.

Wegen der Vorbereitungen zum nächsten "Fest-Abend" wird die „Wochenversammlung“ den 22. August ausfallen.

Die Herren Mitglieder sind zu einer

humoristischen Wasserpartie

bis zum zweiten Katakt bei Connewitz, wo der Gang der "da-selbst hausenden Riesenkorobols stattfindet" für nächsten Samstag freundlich eingeladen worden. Abfahrt pünktlich Abends 7 Uhr vom Floßplatz aus. Billets für die ganze Reise hin und zurück mit Inbegriff der Assuranz gegen Schiffbruch und Sandbänke sind à 10 Ngr. bis Freitag Abend in Stadt Frankfurt zu erhalten. Für kalte Küche und ausgezeichnete Getränke ist gesorgt. — Wirtheilen hierdurch den Herren Mitgliedern diese Einladung mit. Der Vorstand.

Sonntag den 23. August
Vereinsabend im Saale der
Vereinsbrauerei.

Einlaß 4 Uhr. Anfang punct 6 Uhr.
NB. Programme sind in Empfang zu nehmen im Kaiser von Österreich, Nicolaistr. 41, u. Salzgäßchen 6 im Putzgeschäft. D. V.

Vorsohussverein. Heute Abend Sitzung der Prüfungskommission.

Öffentliche Dankagung.

Unsern geehrten Freunden, Bekannten, meinen Gesellen und Näherinnen, die uns an dem Tage unserer Silber-Hochzeit so viele Freude bereitet haben, sowie auch den Unbekannten, die mich in öffentlichen Blättern beglückwünscht haben, unsere herzlichste Dankagung. — Leipzig, den 20. August 1868

Familie Grundmann,
Kürschnermeister.

Berspätet.

Die glückliche Geburt eines gesunden Knaben zeigt nur hierdurch allen Bekannten an

Angermann.

Heute wurden wir durch die Geburt eines Mädchens erfreut.

Leipzig, den 19. August 1868.

Louis Gebhard,
Lina Gebhard,
geb. Chrlich.

Heute Morgen 1/4 Uhr wurden wir durch die glückliche Geburt eines gesunden Sohnes hoch erfreut.

Leipzig, 20. August 1868.

Moritz Stahl und Frau,
geb. Krebs.